

Smart Country Convention Webinar

Anbindung der öffentlichen Verwaltung –
Mit der BundID zur EUDI-Wallet

1. Juli 2026



Agenda

01



Allgemeine
Hinweise

03



Anbindung über die
BundID an die
EUDI-Wallet

05



Fragerunde und
Abschluss

02



Die EUDI-Wallet und die
öffentliche Verwaltung

04



Direkte Anbindung an die
EUDI-Wallet

1. Allgemeine Hinweise



Referentin und Referent des heutigen Webinars



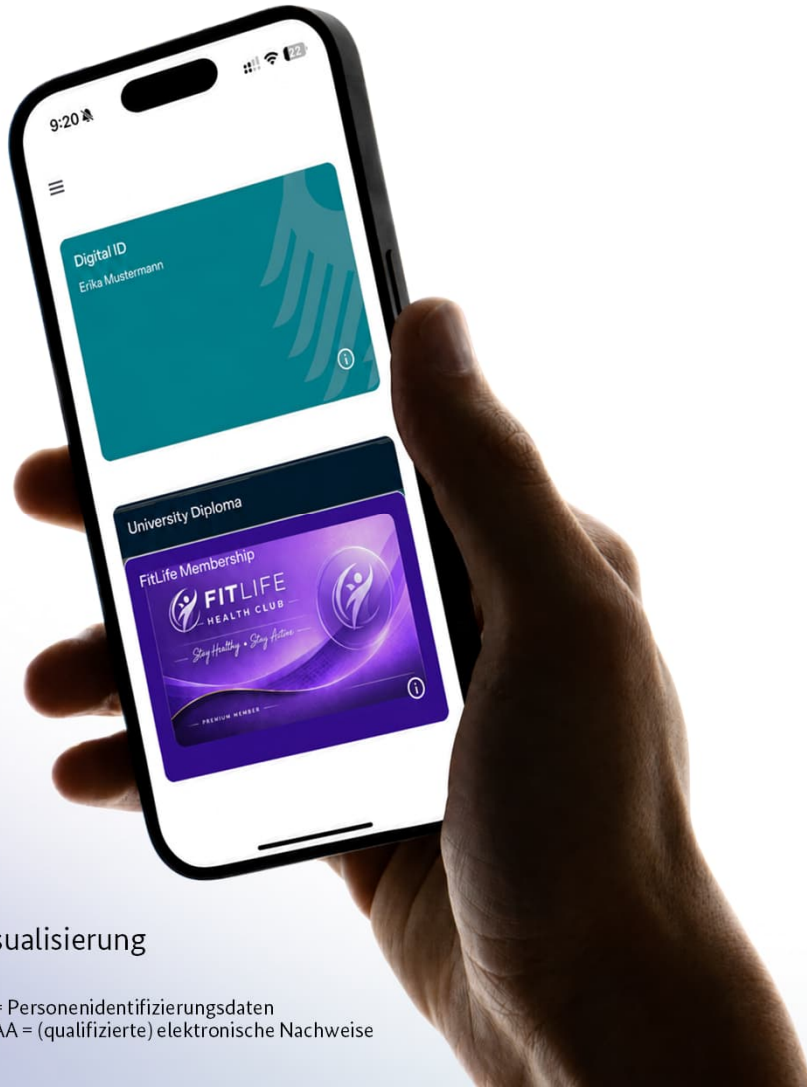
- Petra Streiber
(BMDS DS II 7, BundID)
- Martin Mohns
(BMDS DS II 7, Verwaltungsanbindung
EUDI-Wallet)

2. Die EUDI-Wallet und die öffentliche Verwaltung



Geplante Funktionen der staatlichen EUDI-Wallet

Mehr als nur ein Ausweis



- 01 **Ausweisen (PID¹-Funktion):** Sichere Identifizierung mit dem Personalausweis
- 02 **Digitale Nachweise (EAA/QEAA²):** Verifizierte Nachweise wie Führerschein oder Zeugnisse
- 03 **Elektronische Signaturen:** Rechtsgültige digitale Unterschriften ohne Papierkram
- 04 **Pseudonymisierung:** Anonyme Nutzung und Schutz persönlicher Daten
- 05 **Bezahlen:** Optionale Integration von Zahlungsfunktionen

Beispielhafte Visualisierung



EUDI-Wallet und Bedeutung für die öffentliche Verwaltung

Ab Januar 2027 verpflichtend durch öffentliche Stellen anzuerkennen



EUDI-Wallet als Identifizierungs-/ Authentifizierungsmittel nutzen

Die Behörde nutzt die EUDI-Wallet zur Identitätsfeststellung im Zugang zum Verfahren

————— Anforderungen (*MUSS*) —————



EUDI-Wallet als Identifizierungs-/ Authentifizierungsmittel in digitalen Antragsprozessen verpflichtend anzuerkennen¹



EUDI-Wallet für Bürgerinnen und Bürger nicht verpflichtend; Alternativen sicherzustellen



Nachweise² aus der Verwaltung validierbar in die EUDI-Wallet ausstellen

Die Behörde wird hier zum Aussteller („Issuer“) von digitalen Nachweisen

————— Anforderungen (*KANN*) —————



Ausstellung strukturierter Daten (auch Attribute) mind. gemäß eIDAS Anhang VI³ durch zuständige Stelle, auf Verlangen Nutzender



Verifizierbarkeit ausgestellter Nachweise mittels qualifizierter Vertrauensdiensteanbieter durch zuständige Stelle verpflichtend sicherzustellen



Nachweise aus der EUDI-Wallet in das Antragsverfahren erhalten

Bürgerinnen und Bürger präsentieren Nachweise in ihrer EUDI-Wallet der Behörde

————— Anforderungen (*KANN*) —————



Registrierung fachlich zuständiger Stelle als Relying Party notwendig, um Nachweise der EUDI-Wallet zu nutzen/entgegenzunehmen



Prüfaufwand für Verwaltung reduziert, durch Erhalt qualifiziert signierter/gesigelter Nachweise aus der EUDI-Wallet

¹ Voraussetzung ist die Registrierung fachlich zuständiger Stellen als Relying Party

² Nachweis laut eIDAS bestehend aus strukturierten, elektronisch signierten Daten (Attributen)

³ Mindestattribute laut Anhang VI eIDAS-Verordnung (EU) Nr. 910/2014, zuletzt geändert durch 2024/1183 (eIDAS-VO)

BundID und EUDI-Wallet – sich ergänzende Lösungen

BundID und EUDI-Wallet zusammengedacht



bundID 

- ✓ Bürgerkonto zur Identifizierung/Authentifizierung mit verschiedenen Mitteln
- ✓ Bürgerpostfach für rechtssichere Zustellung von Bescheiden
- ✓ Bidirektionaler Kommunikationskanal zur Verwaltung (antragsbezogen)



 **EUDI Wallet** 

- ✓ Elektronisches Identifizierungs-/ Authentifizierungsmittel bei Online-Transaktionen mit gesetzlicher Verpflichtung
- ✓ Verwaltung und Austausch von personenbezogenen Daten/Nachweisen aus Privatwirtschaft & Verwaltung

- ➔ Nachweise aus der Verwaltung über die BundID für die Nutzung im Alltag in die EUDI-Wallet bereitgestellt
- ➔ BundID als Schnittstelle zwischen Verwaltung und EUDI-Wallet

3. Anbindung über die BundID an die EUDI-Wallet



Anbindung an die EUDI-Wallet mit der BundID

Identifizierung ab 02.01.2027 für alle an die BundID angebindenen Stellen möglich



Umsetzung bis
02.01.2027



Sichere Identifizierung und Authentifizierung mit der EUDI-Wallet:

Angebundene Dienste erfüllen damit die rechtliche Verpflichtung laut eIDAS-VO¹.

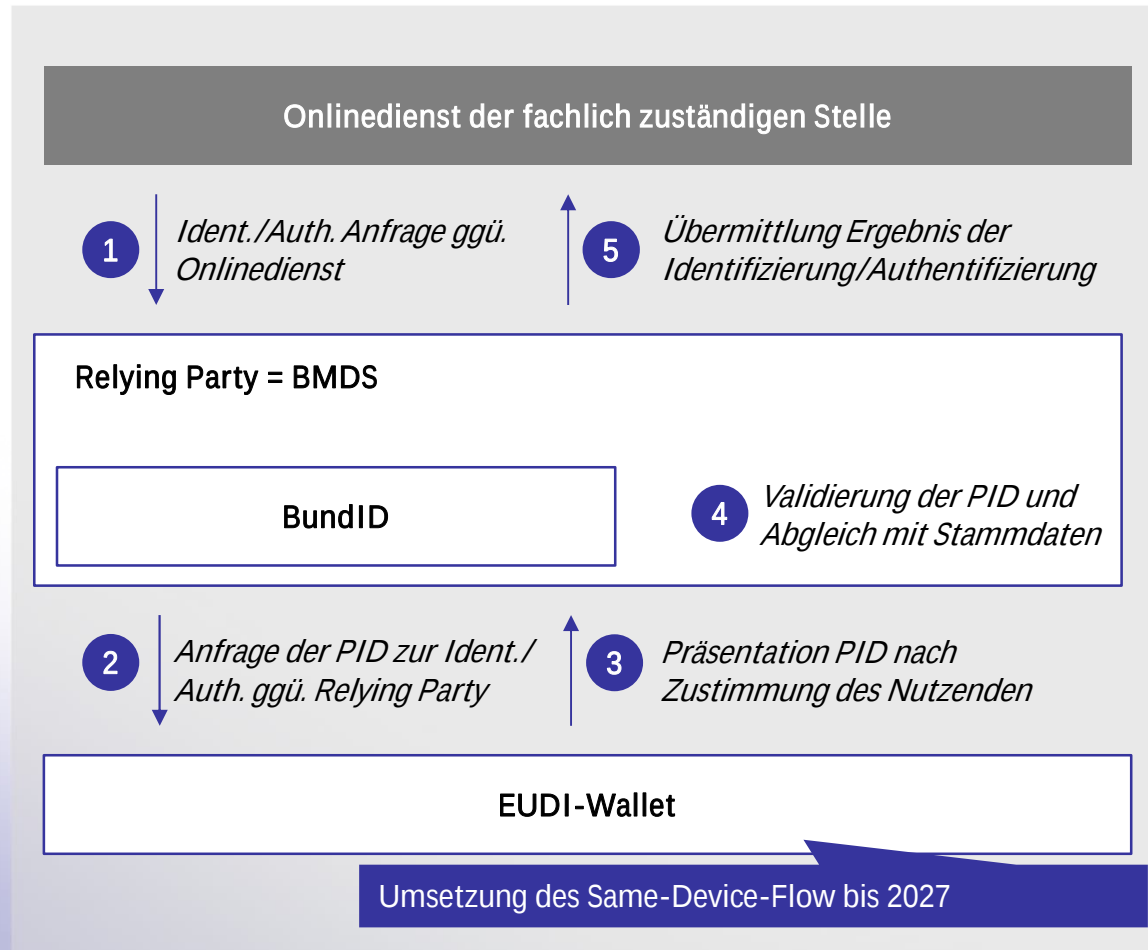


Ausstellung von Nachweisen im ZBP in die EUDI-Wallet:

Mit der LH Dresden bis zum 02.01.2027 anhand von zwei Use Cases² umgesetzt.

Identifizierung mit EUDI-Wallet bei Anbindung mit BundID

Kurzfristige Erfüllung der rechtl. Umsetzungsfrist über indirekte Anbindung an die BundID



Voraussetzungen

1. Anbindung an BundID
2. Integration des neuen Zugangsmittels „EUDI“ analog zu bestehenden Authentifizierungsmitteln¹

Legende: Im EUDI-Ökosystem registriert Rollenlos nach eIDAS

Ausstellung von Nachweisen über BundID in EUDI-Wallet

Anforderungen an öffentliche Stellen

Anforderungen

1. **Anbindung an das Zentrale Bürgerpostfach der BundID (ZBP)**
2. **Festlegung von Nachweisen** (Minimales Set an Attributen, Semantik und Metadaten von Nachweisen)
→ Einpflegen der Informationen in SSP
3. **Überführung unstrukturierter Informationen in strukturierte Daten** (maschinenlesbar, JSON) zur Bereitstellung für das ZBP
4. **Erteilung der Berechtigung an das BMDS zur Ausstellung von Nachweisen durch die BundID** im Namen der fachlich zuständigen Stelle und Beantragung von Registrierungszertifikaten → über SSP der BundID
5. **Registrierung bzw. Identifikation der fachlich zuständigen Stelle** (Legal Entity)

Stand: Juni 2026

Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet

Es wurde ein Demo-Video gezeigt, welches das Zusammenspiel zwischen BundID und Wallet verdeutlicht. Die Visualisierung ist beispielhaft und wird sich im Laufe der Entwicklung noch ändern. Auf den folgenden Seiten finden Sie ausgewählte Screenshots der Demonstration mit Prozess auf dem Mobilgerät (Same Device).

Die Personendaten sind frei erfunden.

Voraussetzungen:

1. BundID Konto vorhanden
2. EUDI-Wallet mit digitalem Personalausweis (PID) vorhanden

Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet¹

Auswahl der Zugangsart auf Webseite der BundID

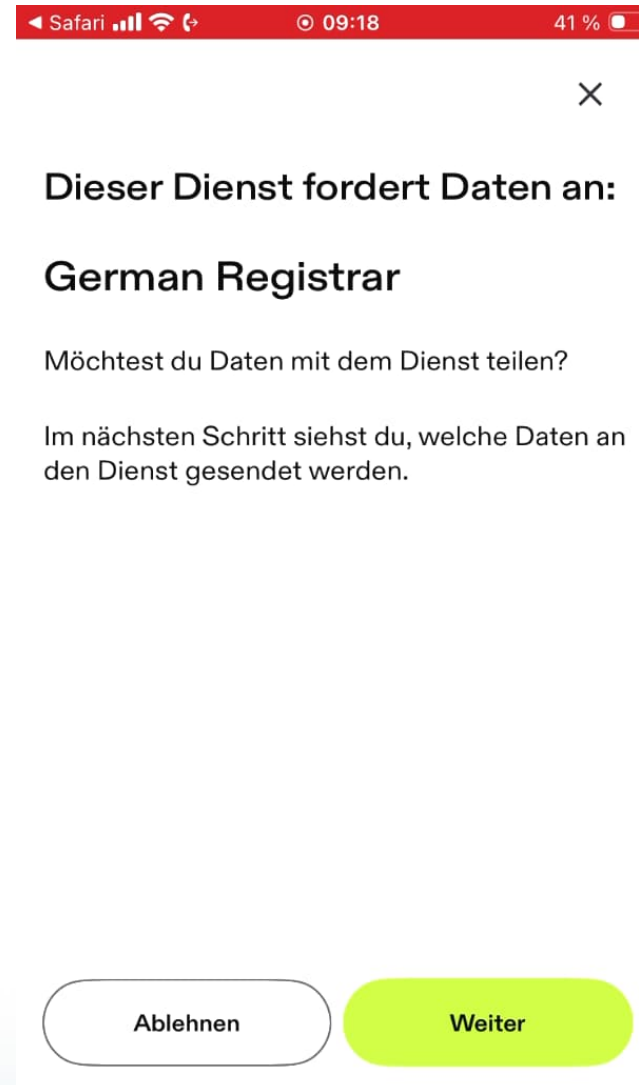


Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet¹

Weiterleitung zur EUDI-Wallet zur Identifizierung/Authentifizierung



**Weiter mit der
Wallet App**



Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet¹

Anzeige in EUDI-Wallet, welche Daten in die BundID übertragen werden.



Safari 09:18 41 %

← ×

Diese Daten werden erfasst:

9 from 13 of Deutsche PID ⓘ

Anschrift	Ausstellender Staat
Ausstellendes Land	Dokumentenart
Familienname	Geburtsdatum
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Vorname(n)	

Details anzeigen

Ablehnen Weiter



Safari 09:18 41 %

← ×

Wallet-PIN zur Bestätigung eingeben



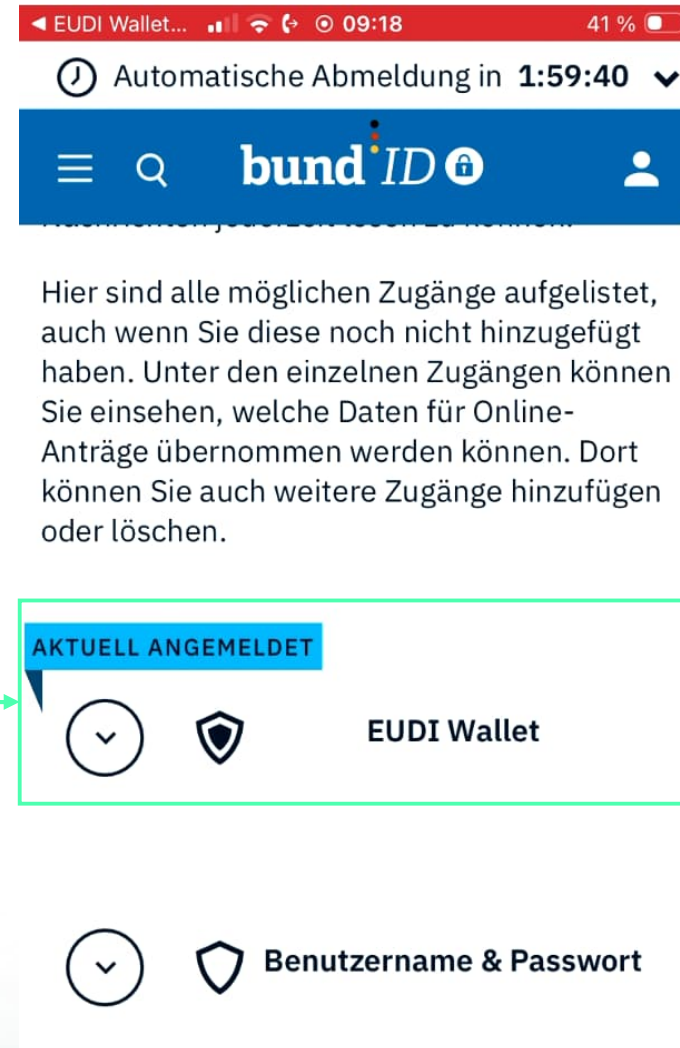
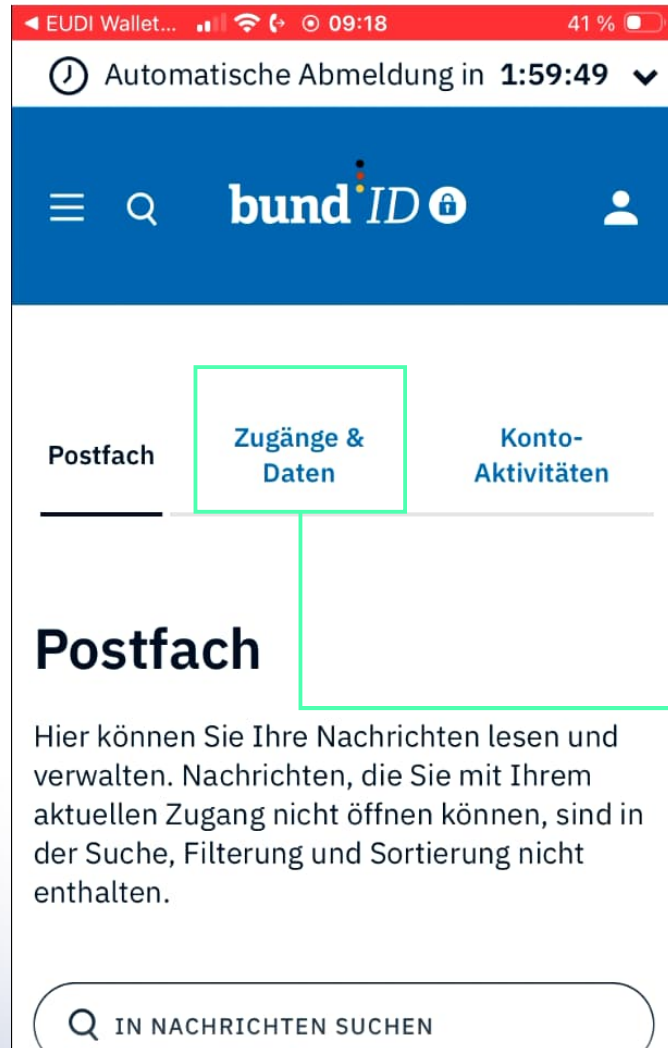
○ ○ ○ ○ ○ ○

Daten senden

Was ist die Wallet-PIN?

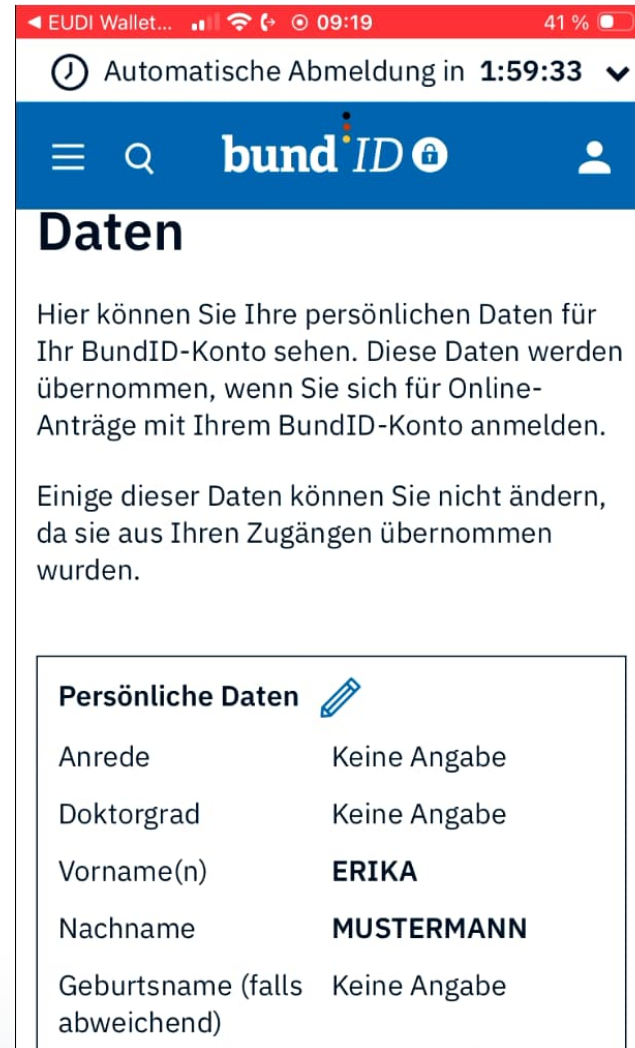
Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet¹

Nach Bestätigung Rückleitung zur BundID inkl. Übersicht, mit welcher Zugangsart man angemeldet ist.



Demonstration – BundID – Identifizierung mit EUDI-Wallet¹

Übersicht über die in BundID übernommenen Daten² (hier: aus EUDI-Wallet)

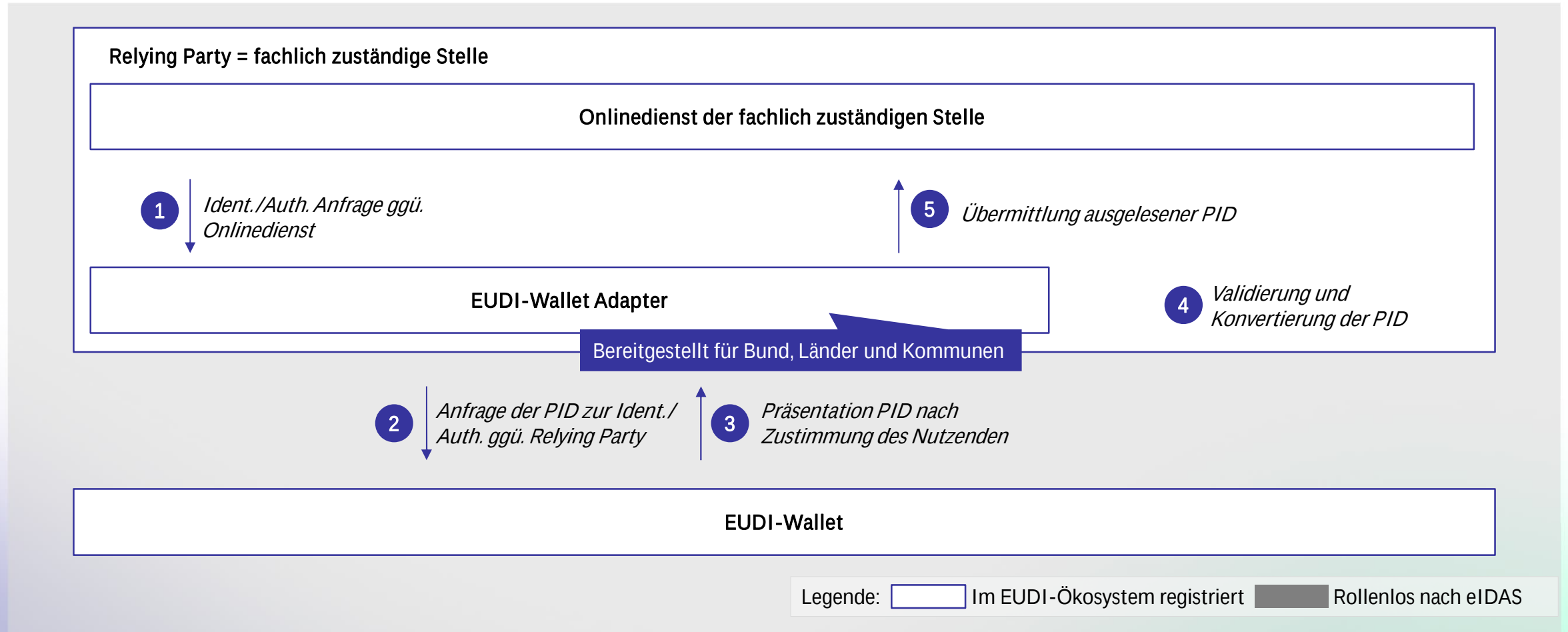


4. Direkte Anbindung an die EUDI-Wallet



Identifizierung mit EUDI-Wallet über Wallet-Adapter

Wallet-Adapter von Governikus als IT-PLR Produkt entwickelt und ab 01/2027 bereitgestellt



Anforderungen bei direkter Anbindung über Wallet-Adapter

Anforderungssammlung für öffentliche Stellen Identifizierung und Nachweise

Anforderungen

1. **Entscheidung zur Nutzung Wallet-Adapter**
 - a. als Software-as-a-Service
 - b. im Eigenbetrieb (On-Premise)
2. **Einrichtung und Nutzung des Wallet-Adapters durch**
 - a. Onboarding bei Dienst als Client
 - b. Betrieb und Konfiguration Softwarekomponenten
3. **Registrierung bzw. Identifikation der fachlich zuständigen Stelle (Legal Entity) bei der national zuständigen Stelle (Registrar)**
4. **Übermittlung Authentifizierungsanfrage an die Wallet-Adapter Komponente**
5. **Anpassung der Nutzeroberfläche u.a. des Onlinedienstes zur Integration der EUDI-Wallet**
6. **Festlegung von Nachweisen (Minimales Set an Attributen, Semantik und Metadaten von Nachweisen)**
7. **Überführung unstrukturierter Informationen in strukturierte Daten (maschinenlesbar, JSON)**
8. **Erhalt eines eigenen Siegelzertifikats oder Zugang zu einem Siegelzertifikat sowie Austausch von Zertifikaten¹**

Legende: Notwendig für Identifizierung/Authentifizierung

Zusätzlich zu 1-4 notwendig für Nachweisausstellung

Auswahlkriterien für die Art der Anbindung

Optionen zur Anbindung an die EUDI-Wallet

Indirekte Anbindung über die BundID/ZBP



Bestehende oder beabsichtigte Anbindung an BundID und das ZBP



Fristgerechte verpflichtende Nutzung der EUDI-Wallet als Identifizierungs-/Authentifizierungsmittel im digitalen Verwaltungsverfahren mit hohem Vertrauensniveau



Rechtssichere Bescheidzustellung und/oder bidirektionale Kommunikation notwendig

Direkte Anbindung (mit bzw. ohne Wallet-Adapter)



Ressourcen vorhanden für techn. und rechtliche Implementierung der EUDI-Wallet Anbindung (u. a. Registrierung fachlich zuständiger Stelle als Relying Party)



Hohes Potenzial und Bedarf für Automatisierungs- oder Prozessoptimierung durch perspektivische Nutzung der Funktion „Entgegennahme von Nachweisen aus der EUDI-Wallet“



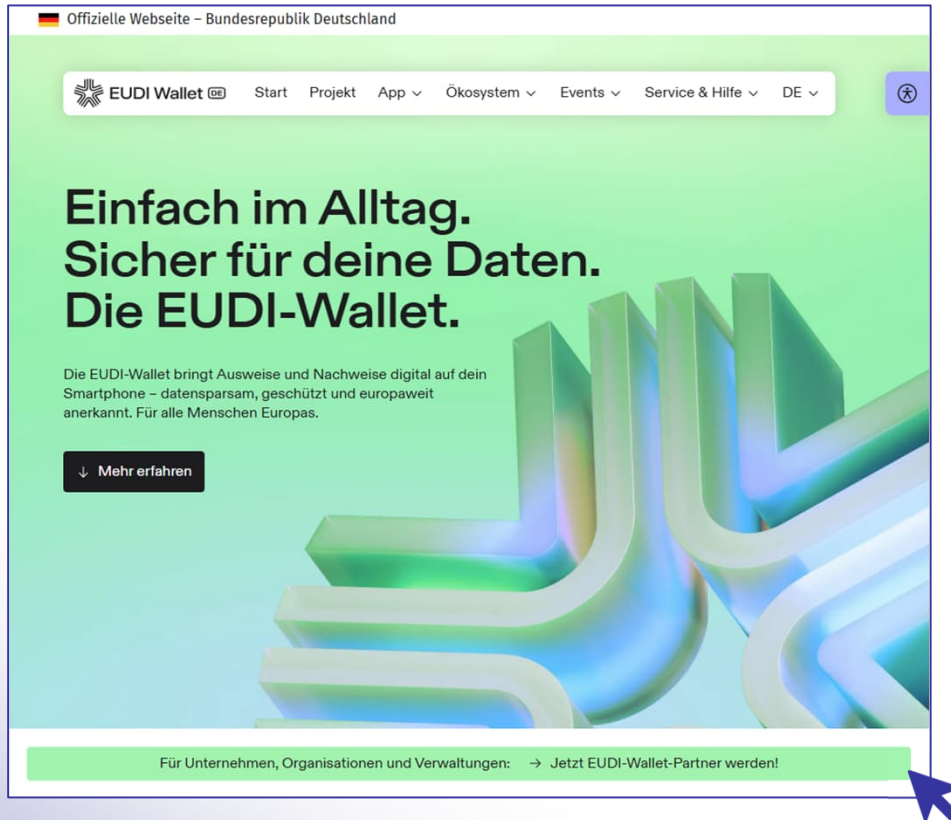
Rechtssichere Bescheidzustellung und/oder bidirektionale Kommunikation nicht erforderlich

5. Fragerunde und Abschluss



Informationen zur EUDI-Wallet und dem EUDI-Ökosystem

<https://eudi-wallet.gov.de/>



Zentrale Informations- und Projektplattform zu Zielsetzung, Nutzen, Hintergrund und Funktionsweise der staatlichen EUDI-Wallet



Orientierung für unterschiedliche Zielgruppen wie Bürgerinnen und Bürger sowie Verwaltungen, Unternehmen und potenzielle Partner



Transparenz, Beteiligung und Kommunikation inkl. News, [FAQs](#), Termine und Events sowie Kontaktangebote

Hier gelangen Sie zur Webseite



BundID – Formate für Verwaltungen

Informations- und Austauschangebote

Hier finden Sie
BundID Insights



Veranstaltungen 2026

- 09.09.2026 – 7. BundID Insights Infoveranstaltung
- 13.-15.10.2026 – Smart Country Convention, Berlin
- 09.12.2026 – 8. BundID Insights Infoveranstaltung



BundID Insights

- Informationsveranstaltung: quartalsweise Informationen und Updates zur BundID, keine Anmeldung erforderlich
- Newsletter: Halbjährlich neue Informationen zur BundID und Updates (nächste Ausgabe: Juli 2026)



Abonnierbar im BundID SSP



BundID Technikerworkshop

- Technische Fragen zur BundID und BundID SSP
- Jeden 1. Donnerstag im Monat
- Anmeldung ausschließlich über das eigene Profil im BundID SSP möglich



BundID SSP Sprechstunde

- Fragen zur Anbindung über das BundID SSP
- Jeden 3. Donnerstag im Monat
- Einladungen werden an die Kontakte versendet, die im BundID SSP registriert sind

BundID – hilfreiche Links

Weiterführende Informationen



BundID-Webseiten

- <https://id.bund.de/>
- <https://ssp.id.bund.de/>
- https://ssp.id.bund.de/ip?id=kb_home
- https://ssp.id.bund.de/ip?id=insights_list
- https://ssp.id.bund.de/ip?id=aktuelles_termine#calendarView=month

Hier finden Sie das
Hilfe-Center*



Personalausweisportal

- <https://www.personalausweisportal.de/BundID>
- https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/verwaltung/anbindung_an_die_bundID/anbindung_an_die_bundID-node.html



Digitale Verwaltung

- <https://www.digitale-verwaltung.de/Webs/DV/DE/digitale-identitaeten/bundid/bundid-node.html>
- <https://dashboard.digitale-verwaltung.de>



BMDS-Webseite

- <https://bmds.bund.de/themen/digitaler-staat/digitale-identitaeten/bundid>



Bundesministerium
für Digitales und
Staatsmodernisierung



Vielen Dank!
Bei Fragen kommen Sie gern auf uns zu!

Bundesministerium für
Digitales und Staatsmodernisierung

DS II 7 – Identitäts- und Nachweisdienste, Wallet
Friedrichstraße 108
10117 Berlin

Kontakt:
dsii7@bmds.bund.de | bundid@bmds.bund.de

BundID Insights:



#WirMachen
www.bmds.bund.de

SMART COUNTRY CONVENTION

13. – 15. Okt. 2026
Messe Berlin

smartcountry.berlin

Das führende Event für den
digitalen Staat und öffentliche
Dienste.

23.000+

800+

100+

Teilnehmende
Speaker
Workshops



Jetzt kostenfreies
Ticket sichern!